

Praxiswissen von A bis Z – Kongress für zahnärztliches Personal

Von der Abrechnung bis zur Zahnmedizin im Wandel reichen die Themen des Kongresses für das zahnärztliche Personal beim 52. Bayerischen Zahnärztetag.

■ Bei den Vorträgen geht es um Aktuelles, wie die neue GOZ, und um Interessantes zu Themen wie Kinderzahnheilkunde, Mundhygiene, Patientenkommunikation, Prophylaxe und Prävention im Alter. „A“ wie Abrechnung: Irmgard Marischler stellt unter dem Thema „Abrechnungsoptimierung mit der neuen GOZ“ Eckpunkte aus dem Entwurf der neuen GOZ vor und erläutert die Änderungen anhand von Einzelbeispielen. Mit einem komplexen Abrechnungsfall aus der Implantologie zeigt sie in einem weiteren Vortrag, wie wichtig eine optimale Planung und Durchführung der Vorbehandlung und Supra-rekonstruktion ist. Die komplexen prothetischen und chirurgischen Behandlungsschritte erfordern spezielle Kenntnisse bei der Berechnung der erbrachten Leistungen, so Marischler.

Patienten beraten und begeistern

Die reine zahnmedizinische Behandlung ist für den Patienten nicht das einzige Kriterium für die Bewertung einer Zahnarztpraxis. Der richtige Mix aus Ansprache, Service, Beratung und



Der Kongress Zahnärztliches Personal war 2010 gut besucht. (Foto: BLZK)

Praxismarketing bestimmt, ob sich der Patient in der Praxis wohlfühlt, so Christa Maurer, die ihre Sichtweise zu modernem Praxismanagement aufzeigt: Ziel sind nicht nur zufriedene, sondern begeisterte Patienten, die zu Botschaftern der Zahnarztpraxis werden.

Für jede Praxis ist ein gut funktionierendes Qualitätsmanagement ein Gewinn. Seit Dezember 2010 ist es für Vertragszahnärzte sogar Pflicht. Nach einem knappen Jahr zieht Dr. Thomas Reinhold, der regelmäßig bei den QM-Informationsver-

anstaltungen der eazf, dem Fortbildungsinstitut der BLZK, referierte, ein Fazit. Er empfiehlt, das eingeführte QM-System weiterzuentwickeln, um den eingeschlagenen Weg erfolgreich fortzusetzen.

Um die richtige Kommunikation geht es im Vortrag von Hans-Dieter Klein. Er sieht „Kommunikation als Rezept zur Gewinnsteigerung durch mehr Privatleistungen“. Dabei setzt er auf klare und eindeutige Botschaften gegenüber dem Patienten, auch bei Geld- und Preisgesprächen.

Kinder und ältere Menschen in der Zahnarztpraxis

Besonders einfühlsame Kommunikation ist bei Kindern gefragt. Das Update zur Kinderzahnheilkunde von Dr. Uta Salomon umfasst Methoden zur Verhaltensführung in unterschiedlichen Situationen (z.B. Abholen aus dem Wartezimmer, Befundaufnahme, Behandlung). Besonderheiten in der Praxisorganisation und aktuelle Therapiemöglichkeiten im Milchgebiss.

Immer größer wird die Gruppe der älteren Patienten, sodass die „Prävention im Alter“ in der Zahnarztpraxis eine immer wichtigere Rolle spielt. Dr. Cornelius Haffner zeigt, wie Instruktion und Motivation zur oralen Prävention altersgerecht angepasst werden können. Einfache Maßnahmen – wie ein verdickter Bürstengriff, leicht zu öffnende Zahnpastatuben oder höherdosierte Fluoridpräparate – sowie wiederholtes Training erlauben auch älteren Menschen eine suffiziente Zahnpflege.

Mundhygiene und orale Piercings

Entsprechend dem Thema des Zahnärztetages „Praxisreife Innovationen: Techniken und Produkte für moderne Behandlungsmethoden“ gibt es auch für das zahnärztliche Personal Vorträge zu Prophylaxe und Mundhygieneartikeln. Zahnpasten, Zahnbürsten und Mundspüllösungen von heute haben mit den Produkten von vor zehn Jahren häufig nur noch den Namen gemeinsam, so Prof. Dr. Johannes Einwag. Er empfiehlt, langgewordene Empfehlungen zu überdenken und gibt einen Überblick über neue Produkte und Innovationen. Wie die Artikel zur täglichen Mundhygiene je nach Beschwerden des Patienten am besten eingesetzt werden, zeigt Regina Regensburger. Orale Piercings und mögliche Schäden an Zähnen und Gingiva sind Thema von Dr. Ines Kapferer. Sie erläutert, wie solche Schäden verhindert werden können und gibt Empfehlungen für die Praxis.



Dr. Silvia Mornenburg, Referentin Zahnärztliches Personal der Bayerischen Landeszahnärztekammer. (Foto: BLZK)

Mehr Wissen – mehr Können

Der Kongress für das zahnärztliche Personal findet parallel zum Kongress für Zahnärzte statt, sodass Praxisteams den Bayerischen Zahnärztetag gemeinsam besuchen können. „Durch mehr Wissen und neue Erkenntnisse ergeben sich Möglichkeiten, die Aufgaben in der Praxis auch einmal aus einem

anderen Blickwinkel zu betrachten. Die tägliche Routine und neue Aufgaben sind auf Dauer nur gut zu bewältigen, wenn das individuelle fachliche Wissen kontinuierlich aufgefrischt und gemeinsam in der Praxis umgesetzt wird“, so Dr. Silvia Mornenburg, Referentin Zahnärztliches Personal der Bayerischen Landeszahnärztekammer. <<

ANZEIGE

DENTAL 2012



BERN JUNI 14 | 15 | 16

3 Tage Mittelpunkt für Dentalprofis

- Die grösste Dentalmesse der Schweiz auf über 12 400 m²
- Gleichzeitiger SSO-Kongress im selben Gebäude
- Standort Bern: zentrale Lage für die gesamte Schweiz und das nahe Ausland
- Unkomplizierte Anreise aus der ganzen Schweiz und international
- In Zusammenarbeit mit den führenden und wichtigen Verbänden der Schweizer Dentalwelt
- Anmeldung und Informationen auf der Webseite www.dental2012.ch

Patronat:
as d Arbeitgeberverband der Schweizer Dentalbranche

Partner:
SVDA Schweizer Verband der Dentalassistentinnen

SSO Hauptpartner:
Schweizerische Zahnärztesgesellschaft SSO

Swiss Dental Hygienists

Partner:
Verband Zahntechnischer Laboratorien der Schweiz, VZLS

Partner:
Berufsverband für Dentalhygienikerinnen und Dentalhygieniker

Medien Partner:

DENTAL TRIBUNE

ZWP online +

Kongressprogramm Zahnärztliches Personal

Freitag, 21. Oktober 2011

Praxiswissen von A bis Z

09.00–09.15 Uhr
Dr. Peter Maier/Dingolfing: Begrüßung

09.15–10.45 Uhr
Christa Maurer/Lindau: Zahnmedizin im Wandel – Modernes Praxismanagement als Schlüssel zu mehr Zufriedenheit für Patient und Zahnarzt

10.45–11.15 Uhr
Pause/Besuch der Dentalausstellung

11.15–12.45 Uhr
Prof. Dr. Johannes Einwag/Stuttgart: Prophylaxe – was wissen wir wirklich?

12.45–14.00 Uhr
Mittagspause/Besuch der Dentalausstellung

14.00–14.45 Uhr
Irmgard Marischler/Bogen: Abrechnungsoptimierung mit der neuen GOZ

14.45–15.30 Uhr
Dr. Ines Kapferer/Innsbruck (AT): Orale Piercing – vor dem Schaden klug sein

15.30–16.00 Uhr
Pause/Besuch der Dentalausstellung

16.00–17.45 Uhr
Dr. Thomas Reinhold/Nürnberg: Ein Jahr QM – was nun?

Samstag, 22. Oktober 2011

09.00–09.15 Uhr
Dr. Peter Maier/Dingolfing: Begrüßung

09.15–10.45 Uhr
Dr. Uta Salomon/Friedrichshafen: Patientenführung und Therapie in der Kinderzahnheilkunde – ein Update

10.45–11.15 Uhr
Pause/Besuch der Dentalausstellung

11.15–12.45 Uhr
Irmgard Marischler/Bogen: Fallstudie: Behandlungsfall Abrechnung der Implantologie

12.45–14.00 Uhr
Mittagspause/Besuch der Dentalausstellung

14.00–14.45 Uhr
Dr. Cornelius Haffner/München: Prävention im Alter

14.45–15.30 Uhr
Regina Regensburger/Burgau: Tägliche Mundhygieneartikel – richtig eingesetzt

15.30–16.00 Uhr
Pause/Besuch der Dentalausstellung

16.00–17.45 Uhr
Hans-Dieter Klein/Stuttgart: Kommunikation als Rezept zur Gewinnsteigerung durch mehr Privatleistungen

52. Bayerischer Zahnärztetag

München, 20. bis 22. Oktober 2011
The Westin Grand München Arabellapark



www.blzk.de • www.eazf.de • www.dgcz.org

Praxisreife Innovationen:
Techniken und Produkte für
moderne Behandlungsmethoden



DONNERSTAG, 20. OKTOBER 2011

FESTAKT zur Eröffnung

Beginn: 19.00 Uhr (Einlass und Einstimmung ab 18.30 Uhr)
Ende: ca. 22.00 Uhr

FESTVORTRAG
Wie viel Macht hat die „vierte Gewalt“?
Zur Rolle der Medien in Zeiten von Web 2.0
Helmut Markwort, Herausgeber FOCUS Magazin

FREITAG, 21. OKTOBER 2011

KONGRESS Zahnärzte

Praxisreife Innovationen:
Techniken und Produkte für moderne Behandlungsmöglichkeiten

Table with 2 columns: Time slot and Speaker/Topic. Topics include: Begrüßung, Nanocomposites – Wunsch und Wirklichkeit, Toxikologie in der Zahnheilkunde – was darf ich verwenden?, Diskussion, Pause/Besuch der Dentalausstellung, Notfallmedizin in der zahnärztlichen Praxis, Raucherentwöhnung beim Zahnarzt, Mittagspause/Besuch der Dentalausstellung, Dentale Volumentomografie – Pflicht oder Kür?, Die totale Prothese – aber richtig!, Diskussion, Pause/Besuch der Dentalausstellung, Provisorien – welche, wie, wozu?, Pulverstrahlgeräte – wann, wozu, welche?, Diskussion

FREITAG, 21. OKTOBER 2011

KONGRESS Zahnärztliches Personal

Table with 2 columns: Time slot and Speaker/Topic. Topics include: Begrüßung, Zahnmedizin im Wandel – Modernes Praxismanagement als Schlüssel zu mehr Zufriedenheit für Patient und Zahnarzt, Pause/Besuch der Dentalausstellung, Prophylaxe – was wissen wir wirklich?, Mittagspause/Besuch der Dentalausstellung, Abrechnungsoptimierung mit der neuen GOZ, Orale Piercing – vor dem Schaden klug sein, Pause/Besuch der Dentalausstellung, Ein Jahr QM – was nun?

SAMSTAG, 22. OKTOBER 2011

KONGRESS Zahnärzte

Table with 2 columns: Time slot and Speaker/Topic. Topics include: Begrüßung, Super Osseointegration, Implantation ohne Augmentation, Diskussion, Pause/Besuch der Dentalausstellung, Abformung digital versus konventionell, Chairside CAD/CAM – Komfort und Kosten, Mittagspause/Besuch der Dentalausstellung, Zirconia Problem Solving – Color, Fit and Bonding, Stammzellen in der Zahnheilkunde – kontrolliert, kontrollierbar?, Diskussion, Pause/Besuch der Dentalausstellung, Prominente Persönlichkeiten und ihre Zähne im Wandel der Zeit, Diskussion und Verabschiedung, Aktualisierung der Fachkunde für Zahnärzte

SAMSTAG, 22. OKTOBER 2011

KONGRESS Zahnärztliches Personal

Table with 2 columns: Time slot and Speaker/Topic. Topics include: Begrüßung, Patientenführung und Therapie in der Kinderzahnheilkunde – ein Update, Pause/Besuch der Dentalausstellung, Fallstudie: Behandlungsfall Abrechnung der Implantologie, Mittagspause/Besuch der Dentalausstellung, Prävention im Alter, Tägliche Mundhygieneartikel – richtig eingesetzt, Pause/Besuch der Dentalausstellung, Kommunikation als Rezept zur Gewinnsteigerung durch mehr Privatleistungen

ORGANISATORISCHES

Kongressgebühren

Table with 3 columns: Category, Buchung bis 20.09.2011, Buchung ab 21.09.2011. Rows include: KONGRESS ZAHNÄRZTE (Freitag und Samstag), 52. Bayerischer Zahnärztetag, ZA Mitglied (BLZK, DGCZ), ZA Nichtmitglied, ASS, Studenten, Ruheständler (mit Nachweis), Tagungspauschale (inkl. MwSt.), Tageskarten, Zahnärztliches Personal (Fr.), Zahnärztliches Personal (Sa.).

Aktualisierung der Röntgenfachkunde für Zahnärzte (Samstag)
Gebühr (inkl. Skript) 50,- €

KONGRESS ZAHNÄRZTLICHES PERSONAL
Zahnärztliches Personal 145,- € Tagungspauschale (inkl. MwSt.) 95,- €*

Tageskarten
Zahnärztliches Personal (Fr.) 85,- € Tagungspauschale (inkl. MwSt.) 50,- €*
Zahnärztliches Personal (Sa.) 85,- € Tagungspauschale (inkl. MwSt.) 50,- €*

* Beinhaltet Imbiss bzw. Mittagessen, Kaffeepausen, Tagungsgetränke und ist für jeden Teilnehmer zu entrichten.
Auf die Kongressgebühr wird keine MwSt. erhoben.

Veranstalter

BLZK – Bayerische Landes Zahnärztekammer
Präsident Prof. Dr. Christoph Benz, Fallstraße 34, 81369 München
Tel.: 089 72480-106, Fax: 089 72480-444, www.blzk.de

In Kooperation mit:
DGCZ – Deutsche Gesellschaft für Computergestützte Zahnheilkunde e.V.
Präsident Dr. Bernd Reiss
Karl-Marx-Straße 124, 12043 Berlin
Tel.: 030 767643-88, Fax: 030 767643-86, www.dgcz.org

- Allgemeine Geschäftsbedingungen
1. Die Kongressanmeldung erfolgt schriftlich auf den vorgedruckten Anmeldekarten oder formlos. Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung so früh wie möglich wünschenswert. Die Kongresszulassungen werden nach der Reihenfolge des Anmeldeeinganges vorgenommen.
2. Nach Eingang Ihrer Anmeldung bei der OEMUS MEDIA AG ist die Kongressanmeldung für Sie verbindlich. Sie erhalten umgehend eine Kongressbestätigung und die Rechnung. Für OEMUS MEDIA AG tritt die Verbindlichkeit erst mit dem Eingang der Zahlung ein.
3. Bei gleichzeitiger Teilnahme von mehr als zwei Personen aus einer Praxis an einem Kongress gewähren wir 10 % Rabatt auf die Kongressgebühr, sofern keine Teampreise ausgewiesen sind.
4. Die ausgewiesene Kongressgebühr ist umsatzsteuerfrei und die Tagungspauschale versteht sich inklusive der jeweils gültigen Mehrwertsteuer.
5. Der Gesamtbetrag ist bis spätestens zwei Wochen vor Kongressbeginn (Eingang bei OEMUS MEDIA AG) auf das angegebene Konto unter Angabe des Teilnehmers, der Seminar- und Rechnungsnummer zu überweisen.
6. Bis vier Wochen vor Kongressbeginn ist in besonders begründeten Ausnahmefällen auch ein schriftlicher Rücktritt vom Kongress möglich. In diesem Fall ist eine Verwaltungskostenpauschale von 25,- € zu entrichten. Diese entfällt, wenn Ihre Absage mit einer Neuankündigung verbunden ist.
7. Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Kongressbeginn werden die halbe Kongressgebühr und Tagungspauschale zurückerstattet, bei einem späteren Rücktritt verfallen die Kongressgebühr und die Tagungspauschale. Der Kongressplatz ist selbstverständlich auf einen Ersatzteilnehmer übertragbar.
8. Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie den Anfahrtsplan zum jeweiligen Kongresshotel und, sofern erforderlich, gesonderte Teilnehmerinformationen.
9. Bei Unter- oder Überbelegung des Kongresses, bei kurzfristiger Absage des Kongresses, bei Absage eines Vortrages durch den Referenten oder bei Änderung des Kongressortes werden Sie schnellstmöglich benachrichtigt. Bitte geben Sie deshalb Ihre Privattelefonnummer und die Nummer Ihres Faxgerätes an. Für die aus der Absage eines Kongresses entstehenden Kosten ist OEMUS MEDIA AG nicht haftbar. Der von Ihnen bereits bezahlte Rechnungsbetrag wird Ihnen umgehend zurückerstattet.
10. Fotografien, Video- und Filmaufnahmen sowie Tonträgeraufnahmen sind bei den Fortbildungsvorträgen des Bayerischen Zahnärztetages nicht gestattet, es sei denn, der Referent erklärt ausdrücklich schriftlich sein Einverständnis.
11. OEMUS MEDIA AG haftet auch nicht für Inhalt, Durchführung und sonstige Rahmenbedingungen eines Kongresses.
12. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG an.
13. Gerichtsstand ist Leipzig.
Achtung! Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 0341 48474-308 und während der Veranstaltung unter der Rufnummer 0173 3910240.

Nähere Informationen zum Programm und Organisatorischem finden Sie unter www.blzk2011.de



Bayerische LandesZahnärzte Kammer

Anmeldeformular per Fax an
0341 48474-390
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig

DTG 9/11 BLZK, today

Für den 52. Bayerischen Zahnärztetag vom 20. bis 22. Oktober 2011 in München melde ich folgende Personen verbindlich an (bitte Zutreffendes ausfüllen, ankreuzen bzw. Nummer eintragen):

Form with fields for Name, Vorname, Tätigkeit, Mitgliedschaft (BLZK, DGCZ, Nichtmitglied), Kongress-Teilnahme (Freitag, Samstag, Röntgenfachkunde (Sa.)), Programm (Zahnärztliches Personal, Freitag, Samstag), Praxisstempel, Datum/Unterschrift, E-Mail.